KULTUR AUS

FLANDERN

IN DEUTSCHLAND

SEPTEMBER_OKTOBER 2009

Eric Sleichim © Guy Kokken

SCHLESWIG-HOLSTEIN, HANSESTADT BREMEN, NIEDERSACHSEN, HANSESTADT HAMBURG, MECKLENBURG-VORPOMMERN

SCHWERIN

noch bis zum 11.10.2009

Ausstellung ***Blumenpracht, Niederländische Stillleben des 17. Jahrhunderts***

mit u.a. Werken von Ambrosius Bosschaert, François Ykens und David Teniers

Blumen gehören zu den beliebtesten Motiven der reichen niederländischen Stillleben-malerei. Sie bilden einen der zahlreichen Fächer, in denen sich die Gemälde-produktion des 17. Jahrhunderts darbietet. Von den Anfängen des Themas über die Blüte nach der Mitte des 17. Jahrhunderts bis zu späten Beispielen wird das ganze florale Feld gezeigt, ebenso wie die verschiedenen Stilrichtungen der flämischen und holländischen Blumenstillleben.

Staatliches Museum Schwerin, Alter Garten 3, 19055 Schwerin

Info 0385.59580, www.museum-schwerin.de, Öffnungszeiten Di-So 10.00-18.00 Uhr

HANNOVER

03. & 04.09.2009, 20.00 Uhr

Tanz **Ives Thuwis und Gregory Caers, Kopergietery** mit ***Rennen*** 1

Das diesjährige TANZtheater INTERNATIONAL wird mit der Produktion *Rennen* eröffnet, einer Arbeit von der Kopergietery aus Gent. *Rennen* ist pure Energie. Sogwirkung garantiert! 21 Jungen und Männer zwischen 8 und 30 Jahren machen die »Testosteron-Explosion«, so die flämische Presse, unmittelbar spürbar. Hoch-dynamisch und von einer physischen Unmittelbarkeit, wie sie selten auf der Bühne zu erleben ist, entsteht ein Kaleidoskop von Eindrücken, die weit über Assoziatio-nen von Kampf und Wettbewerb hinausreichen.

Festival TANZtheater INTERNATIONAL, Orangerie Herrenhausen, Herrenhäuser Str. 3, 30419 Hannover

Info 0511.16682238, www.tanztheater-international.de, www.dekopergietery.be

Kopergietery, Rennen © Jonah Samyn

HAMBURG

03.09.2009, 19.00 Uhr

Theater ***2BEORNOT2BE – Stadt auf die Bühne,*** Regie **Luk Perceval**

Nach einer Idee von Luk Perceval startet das Thalia Theater mit einem Abend in die neue Spielzeit, der das Publikum in den Mittelpunkt stellt. Auf der Bühne stehen nicht die Schauspieler, sondern 80 Menschen der Stadt Hamburg. Auf der großen Bühne des Thalia Theaters stellen sie ihre eigenen Fragen, ohne Rücksicht auf deren Markttauglichkeit. In der eigenen Sprache. Alles ist erlaubt, nur die Zeit setzt eine Grenze – 150 Sekunden, bis der Gong ertönt und die Bühne für die nächste Fragerin oder den nächsten Frager freigibt.

Thalia Theater, Alstertor, 20095 Hamburg

Info 040.328140, www.thalia-theater.de, www.lukperceval.info

HAMBURG

04., 05. & 07.09.2009, 19.00 Uhr

Theater ***The truth about THE KENNEDYS,*** Regie **Luk Perceval**

In *The truth about THE KENNEDYS* schickt Luk Perceval seine Schauspieler mitten hinein in die Geschichte einer berühmten irischen Familie, die 100 Jahre nach ihrer Einwanderung einen amerikanischen Präsidenten hervorbringen sollte: John F. Kennedy. JFK – diese drei Buchstaben stehen für Aufbruchsstimmung und Hoffnung in Zeiten des Kalten Krieges. Das tragische Schicksal JFKs jedoch ist nur ein Wimpernschlag im Universum der Kennedys, die lange vor Johns Geburt von einem unstillbaren Verlangen nach Macht und Anerkennung getrieben sind.

Thalia Theater, Alstertor, 20095 Hamburg

Info 040.328140, www.thalia-theater.de, www.lukperceval.info

HANNOVER

05.09.2009, 20.00 Uhr

Tanz **ZOO/Thomas Hauert** mit ***Accords*** 2

Mit *Accords* konzentriert sich Thomas Hauert noch intensiver als in bisherigen Stücken auf die Beziehung zwischen Tanz und Musik. Fast scheint es, als sei es zuweilen die Musik, welche die improvisierten Bewegungen diktiert. Thomas Hauert schafft so einen Abend, dessen choreografische Komplexität über die eines geschriebenen Stückes hinaus geht.

Festival TANZtheater INTERNATIONAL, Hochschule für Musik und Theater, Emmichplatz 1, 30175 Hannover

Info 0511.16682238, www.tanztheater-international.de, www.zoo-thomashauert.be

Thomas Hauert, Accords © Filip Vanzieleghem

HANNOVER

06.09.2009, 16.30 Uhr

Im Gespräch **Guy Gypens, Dries Moreels** und **Madeline Ritter** über **Tanzförderung**

Vor 25 Jahren gingen von der Tanzszene aus Brüssel und dem flämischen Teil Belgiens wegweisende künstlerische Impulse für die europäische Tanzwelt aus. Doch die Förderpolitik hinkte dem kreativen Geschehen lange Zeit hinterher. Seit den 1990er Jahren wurden aber in Flandern vorbildliche Strukturen zur Förderung von freiem Tanz und Theater entwickelt. Das Gespräch, moderiert von Franz Anton Cramer, wird die Erfahrungen aus unterschiedlichen Fördermodellen für den Tanz vorstellen und Perspektiven für die Zukunft aufzeigen.

Festival TANZtheater INTERNATIONAL, Galerie Herrenhausen/Glasfoyer, Herrenhäuser Str. 3a, 30419 Hannover

Info 0511.16841222, www.tanztheater-international.de

HANNOVER

06.09.2009, 20.00 Uhr

Tanz **Grace Ellen Barkey & Needcompany** mit ***The Porcelain Project*** 3

Die Choreografin Grace Ellen Barkey lädt die DarstellerInnen der Needcompany in ihre hinreißende Fantasiewelt voll von weißen Porzellanobjekten ein. Absurde

Wendungen und poetische Atempausen bilden ein verrücktes Königsdrama, in dem sich hinter visueller Schönheit viel Ironie verbirgt.
Festival TANZtheater INTERNATIONAL, Orangerie Herrenhausen,
Herrenhäuser Str. 3, 30419 Hannover
Info 0511.16682238, www.tanztheater-international.de, www.needcompany.org

BREMEN

07.09.2009, 20.00 Uhr
Konzert Collegium Vocale Gent, Coro dell´ Accademia Chigiana 4 21
und Orchestre des Champs-Élysées mit Felix Mendelssohns *Walpurgisnacht*,
Dirigent Philippe Herreweghe
Siehe Sachsen_Leipzig_06.09.2009
Musikfest Bremen, Die Glocke, Großer Saal, Domsheide 3, 28195 Bremen
Info 0421.336699, www.musikfest-bremen.de, www.collegiumvocale.com

l. oben: Grace Ellen Barkey & Needcompany, Porcelain Project © Miel Verhasselt, r. oben: Collegium Vocale Gent © Künstleragentur
l. unten: Nach der Probe © Matthias Horm, r. unten: Ben Benaouisse & Lies Pauwels, Venizke © Phile Deprez

HANNOVER

08.09.2009, 20.00 Uhr
Tanz Ben Benaouisse & Lies Pauwels mit *Venizke* 6
Pauwels und Benaouisse gehören zum festen Kern der international bekannten flämischen Tanz- und Theaterszene um Alain Platel, Arne Sierens und Victoria. In *Venizke* äußern sechs charismatische Tänzer- und SchauspielerInnen - gewürzt mit einer gehörigen Prise Selbstironie - tänzerisch und verbal ihren Frust rund um den Kunstbetrieb, die Welt und das Leben. Es ist ein fortlaufendes, expressives Spiel zwischen Sein und Schein, zwischen Pose und Wahrhaftigkeit. Die Musikauswahl reicht von Bach über Cobain, Moreschi bis zur Popikone Amy Winehouse.
Festival TANZtheater INTERNATIONAL, Ballhof Eins, Ballhofplatz 5,
30159 Hannover,
Info 0511.16841222, www.tanztheater-international.de, www.campo.nu

HAMBURG

09.09.2009, 20.00 Uhr
Theater *Nach der Probe*, nach dem Drehbuch von Ingmar Bergman, 5
Regie Luk Perceval
Ende einer Probe. Henrik Vogler bleibt allein auf der Bühne. Die junge Schauspielerin Anna kommt zurück, die alternde Rakel stößt dazu. Beide suchen die Nähe zu ihrem Regisseur, aus beruflichen wie aus erotischen Motiven. Eine an Spannungen überreiche Auseinandersetzung beginnt: über Liebe, Freundschaft, das Altern und die Jugend und nicht zuletzt über die Schauspielkunst.
Thalia Theater, Alstertor, 20095 Hamburg
Info 040.328140, www.thalia-theater.de, www.lukperceval.info

HANNOVER

09. & 10.09.2009, 20.00 Uhr
Tanz Toneelhuis / Sidi Larbi Cherkaoui mit *Origine*
Der Choreograf Sidi Larbi Cherkaoui und seine virtuosen TänzerInnen aus Island, den USA, Südafrika und Japan wecken mit *Origine* Assoziationen an die Himmelsrichtungen und die Naturelemente. Er greift mit seinem scheinbar unerschöpflichen Bewegungsvokabular verschiedene Mythen auf, die aus verschiedensten Kulturen entstammen.
Festival TANZtheater INTERNATIONAL, Orangerie Herrenhausen,
Herrenhäuser Str. 3, 30419 Hannover
Info 0511.16682238, www.tanztheater-international.de, www.toneelhuis.be

HANNOVER

11.09.2009, 20.00 Uhr

Tanz Jan Lauwers & Needcompany mit *The Lobster Shop* 8

Axel, der nach einigen Schicksalsschlägen zum Suizid bereit ist, geht noch einmal im weißen Anzug in sein Lieblingsrestaurant, »The Lobster Shop«, Hummer essen. Alles akribisch geplant, stolpert der Kellner, der Hummer landet auf Axel's weißen Anzug und ruiniert damit sein Ritual.
In mitreißender Weise erzählt, tauchen die Zuschauer nun in das von Freud und Leid geprägte surreale Geschehen in Axels Hirn ein und lernen bei viel Gesang, Tanz und hintergründigen Texten Personen und Visionen seines Lebens kennen. Unwiderstehlich ist der Sog dieser auf vielen Erzählebenen aufgebauten Geschichte von einer Welt auf dem Siedepunkt, deren Lieder noch lange nachklingen.

Festival TANZtheater INTERNATIONAL, Schauspielhaus, Prinzenstr. 9,
30159 Hannover, 30419 Hannover
Info 0511.16682238, www.tanztheater-international.de,
www.needcompany.org

LÜNEBURG

12.09.2009, Veranstaltungsbeginn war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt

Konzert The Big Four 7

Heißester Rhythm'n'Blues, coole Jazz-Grooves und stampfender Rock'n Roll werden Sie »aus den Socken hauen«, so beschreibt sich die fünfköpfige Band. Entlang der musikalischen Vorbilder wie Sam Butera, Illinois Jaqcuet, erobern sie die internationalen Bühnen und das Publikum mit charmanter Ausstrahlung und absolutem Spielwitz.

1. Norddeutsches Bluesfestival, Kulturforum Lüneburg e.V.,
Gut Wienebüttel, 21339 Lüneburg
Info www.spang-management.de, www.tb4q.com

7

The Big Four © Olivier Wicquart

HAMBURG

13.09.2009, 19.00 Uhr

Theater *Othello*, Regie Luk Perceval

Der Intrigant Jago flicht ein böses Netzwerk seiner eigenen Interessen an Macht und Einfluss gegen das Liebespaar Othello und Desdemona in einer Tragödie, die von Eifersucht, Hass und Mord erzählt. Was anfänglich als Skandalinszenierung diskutiert wurde, hat sich mittlerweile zu einer Kultveranstaltung entwickelt.

Thalia Theater, Alstertor, 20095 Hamburg
Info 040.328140, www.thalia-theater.de, www.lukperceval.info

8

Jan Lauwers & Needcompany, The Lobster Shop © Eveline Vanassche

HAMBURG

30.09., 01.10.-03.10.2009, jeweils um 20.00 Uhr

Tanztheater Sidi Larbi Cherkaoui und andere mit *Sutra*

Mit 32 Jahren ist Sidi Larbi Cherkaoui einer der gefeiertesten und weltweit erfolgreichsten Choreografen des zeitgenössischen Tanzes: Vor kurzem erhielt er den KAIROS-Preis 2009 der Alfred Toepfer Stiftung und wurde außerdem von Kritikern zum »Choreografen des Jahres 2008« gewählt. Zur Spielzeiteröffnung zeigt Kampnagel die Arbeit des flämisch-marokkanischen Tanzvisionärs, die von der Kraft, Schönheit und Präzision der Shaolin-Kampfkunst inspiriert ist. Zusammen mit 17 buddhistischen Mönchen des Shaolin-Tempels in der chinesischen Provinz Henan, dem Ursprungsort des Shaolin Kung-Fu, hat Cherkaoui ein Tanzstück entwickelt, das zum spirituellen Kern dieser Kampfkunst vordringt. Dabei ist *Sutra* weder reiner Tanz noch Kung-Fu-Akrobatik, sondern vielmehr ein tänzerischer Dialog zwischen Cherkaoui und den 17 jungen Mönchen – eine intensive Begegnung mit dem Blick des jeweils anderen.

Kampnagel, K6, Jarrestr. 20, 22303 Hamburg
Info 040.27094949, www.kampnagel.de

HAMBURG

29.10.2009, 16.00 Uhr & 30.10.2009, 11.30 Uhr

Kindertheater De Spiegel mit *Bramborry*

Ein Meer von Farben, wunderbaren Klängen und magischen Melodien. Die Kunst der tschechischen Bilderbuchkünstlerin Kveta Pacovská und die Musik dreier Saxofonisten verschmelzen zu einem völlig neuen Erlebnis für die Allerkleinsten. Die drei Musiker erforschen eine zauberhafte Bühnenwelt und es wird unmittelbar klar, warum gesagt wird, dass man Musik »spielt«: Sie spielen miteinander, indem sie ihre weiß-bunte Umgebung genauso wie die Klangfarben ihrer goldblitzenden Instrumente erforschen. Ein großes Vergnügen für Kinder von 1,5-3 Jahren.

Festival KinderKinder, Kampnagelfabrik K2, Jarrestr. 20, 20095 Hamburg
Info 040.27094949, www.kinderkinder.de, www.despiegel.com

PINNOW BEI ANGERMÜNDE

01.09.2009, 19.00 Uhr

Konzert **Cécile Kempenaers** (Sopran) mit einem Gedenkkonzert

Im Raketenmuseum Pinnow gedenken Cécile Kempenaers (Sopran), Kathrein Allenberg (Violine), Anja Dolak (Akkordeon) und Evelin Achtenhagen (Klarinette) dem Kriegsbeginn vor 70 Jahren.

Raketenmuseum Pinnow bei Angermünde, Industrie- und Gewerbegebiet 9, 16278 Pinnow

Info 0331.9793301, www.kulturfeste.de

BERLIN

12.06.-20.09.2009

Ausstellung ***Henry Van de Velde (1863-1957) - Buchkunst. Vom Jugendstil zum Bauhaus***

Die Ausstellung zeigt etwa 100 Leihgaben aus einer großen Privatsammlung, die sonst nicht öffentlich zugänglich ist. Henry Van de Velde ist vor allem als Architekt bekannt, er war aber auch ein sehr vielseitiger Designer und hat Teppiche, Möbel, Tafelsilber und Keramik entworfen. Zudem war er ein begnadeter Buchdekorateur. Seine Entwürfe vereinen Schlichtheit und Monumentalität miteinander. Die Buchentwürfe Van de Veldes stammen aus einem Zeitraum von rund 50 Jahren, in denen sich seine typografischen Arbeiten vom »Ornamentalen« hin zur »Linie« entwickelten, das heißt vom Jugendstil zum Bauhaus. Die Leihgaben stammen hauptsächlich aus der Privatsammlung von John Dieter Brinks.

Bröhan-Museum, Schloßstr. 1a, 14059 Berlin

Info 030.32690600, www.broehan-museum.de

Öffnungszeiten Di-So und an Feiertagen 10.00-18.00 Uhr

LEIPZIG

06.09.2009, 20.00 Uhr

Konzert **Collegium Vocale Gent, Coro dell´ Accademia Chigiana** und **Orchestre des Champs-Élysées** mit **Felix Mendelssohns** ***Walpurgisnacht,*** Dirigent **Philippe Herreweghe** 4 21

Philippe Herreweghe, künstlerischer Leiter und Chefdirigent des Orchestre des Champs-Élysées, hat sich in den vergangenen Jahrzenten als einer der bedeutendsten Spezialisten für Musik des Barock und der Klassik einen großen Namen gemacht. Inzwischen dirigiert er auch überaus erfolgreich Musik der Romantik. Als prominenten Beitrag zum 200. Geburtstag Felix Mendelssohn Bartholdys werden die berühmte Ouvertüre zu Shakespeares »Ein Sommernachtstraum« sowie die »Die erste Walpurgisnacht« des Jubilars erklingen. Das Orchestre des Champs-Elysées spielt auf historischen Instrumenten und gewährt dem Publikum reizvolle authentische Eindrücke der ursprünglichen musikalischen Wirkungen und Hörgewohnheiten.

Mendelssohn-Festtage 2009, Gewandhaus zu Leipzig, Augustusplatz 8, 04109 Leipzig

Info 0341.1270321, www.gewandhaus.de, www.collegiumvocale.com

BERLIN

16.09.2009, 11.30 Uhr

Autorenlesung für Schüler **Wally de Doncker** liest ***Hm-hm!*** und ***Wenn O erzählt*** 11

Wally de Doncker gab 2001 seinen Beruf als Dozent auf, um sich stattdessen seiner Arbeit als freier Autor widmen zu können. Kinder und Literatur einander nahezubringen, ist sein Ziel. Er entwickelte eine Leselernmethode, die inzwischen an zahlreichen flämischen Schulen zur Anwendung kommt. Seine Bücher wurden in mehr als zehn Sprachen übersetzt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.
Am 17.09.2009 um 10.00 Uhr werden im Rahmen eines Workshops ausgehend von de Donckers Buch *Hm-hm!* (orig. *Ahum*), worin über das Land Tuschepa und die Tuschepaniern berichtet wird, unterschiedliche Fragen diskutiert.

Internationales Literaturfestival Berlin

Lesung: Haus der Berliner Festpiele, Seitenbühne, Schaperstr. 24, 10719 Berlin

Workshop: Labyrinth Kindermuseum Berlin, Fabrik Osloer Str. 12, 13359 Berlin

Info 030.25489100, www.literaturfestival.com, www.labyrinth-kindermuseum.de, http://users.telenet.be/wally.de.doncker1

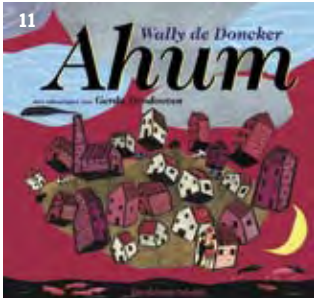
BERLIN

18.09.2009, 9.00 Uhr & 19.00 Uhr

Autorenlesung **Wally de Doncker** liest ***Was ist bloß mit Opa los?*** (9.00 Uhr) und ***Hm-hm!*** im Literarischen Nachtsalon (19.00 Uhr) 9 10 11

Sensibel und doch zugleich sehr nachdenklich berichtet de Doncker in seinem Kinderbuch *Was ist bloß mit Opa los?* aus der Kinderperspektive vom Prozess des Älterwerdens sowie dem Umgang mit einem pflegebedürftigen Angehörigen und präsentiert sein aktuelles Kinderbuch *Es beginnt irgendwo* (orig. *Het begint ergens*), in dem er mit viel Humor und zugleich Nachdenklichkeit über die Auswirkungen der globalen Klimaveränderung erzählt. Abends liest de Doncker aus

seinem Bilderbuch *Hm-hm!* zum Thema Identität und Anderssein, sowie aus dem Kinderbuch *Es beginnt irgendwo.*
Internationales Literaturfestival Berlin, Haus der Berliner Festpiele, Schaperstr. 24, 10719 Berlin, Info 030.25489100, www.literaturfestival.com, http://users.telenet.be/wally.de.doncker1



links und mitte: Het begint ergens © Davidsfond Uitgeverij, rechts: Ahum © Davidsfond Uitgeverij

BERLIN
24.-27.09.2009
Kunstmesse **art forum berlin**
Vom 24. bis 27. September 2009 findet die 14. Ausgabe des art forum berlin – die Internationale Kunstmesse statt. Rund 130 führende Galerien aus den wichtigsten Kunstzentren der Welt präsentieren zu Beginn der Herbstsaison der europäischen Kunstmessen in Berlin ihre Stars und Newcomer. Neben den flämischen Galerien Stella Lohaus und Tim Van Laere aus Antwerpen, Tatjana Pieters / Onetwenty und Hoet Bekaert aus Gent, sind auch Galerie Nathalie Obadia, Galerie Erna Hécey, Galerie Rodolphe Janssen, und Xavier Hufkens aus Brüssel vertreten.
art forum berlin, Messedamm 22, 14055 Berlin
Info 030.30382076, www.art-forum-berlin.de

BERLIN
25. & 26.09.2009 20.00 Uhr
Theater/Performance **Pieter De Buysser & Jacob Wren / CAMPO** 12
mit ***An Anthology of Optimism***
Siehe Hessen_Frankfurt am Main_04.09.2009
Hebbel am Ufer, HAU 3, Tempelhofer Ufer 10, 10963 Berlin
Info 030.25900427, www.hebbel-am-ufer.de, www.anthologyofoptimism.com

De Buysser & Wren, An Anthology of Optimism © Phile Deprez

DRESDEN

29.09.09, 19.30 Uhr

Theater **Nach der Probe**, Regie **Luk Perceval** 5

Siehe Hamburg_09.09.2009

Staatsschauspiel Dresden, Theaterstr. 2, 01067 Dresden

Info 0351.4913555, www.staatsschauspiel-dresden.de, www.lukperceval.info

BERLIN

09. & 10.10.2009, Veranstaltungsbeginn war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt

Konzert ***Nachbar & Nachbar***

Unter dem Motto »Ein guter Nachbar ist besser als ein ferner Freund« präsentiert Flachland e.V. das flämisch/niederländische Musikfestival *Nachbar & Nachbar*: Ein hinreißendes zweitägiges Musikprogramm mit Bands aus Flandern und den Niederlanden. Unter anderem werden Sukilove, Tom Pintens und Drive Like Maria ihr Bestes geben.

Café Zapata, Oranienburgerstr. 54, 13437 Berlin

Info 030.2816109, www.cafe-zapata.de, www.flachland.org

BERLIN

18.10.2009, 19.30 Uhr

Konzert **Capilla Flamenca** mit dem ***Choralis Constantinus*** 13

von **Heinrich Isaac** (Berliner Tage für Alte Musik)

Das Ensemble Capilla Flamenca, das für das hohe künstlerische Niveau seiner Interpretationen zahlreiche bedeutende Preise erhielt, beschließt die Berliner Tage für Alte Musik mit Gesängen aus dem *Choralis Constantinus* und der *Missa de beata virgine*, die nur selten aufgeführt werden.

St. Hedwigs-Kathedrale, Bebelplatz, Hinter der Katholischen Kirche 3, 10117 Berlin

Info 030.203092101, www.berlinaltemusik.com, www.capilla.be

Capilla Flamenca © Miel Peters

Oxalys

BERLIN

22.10.2009, 20.00 Uhr

Konzert **Oxalys** mit Werken von **Martinu, Roussel** und **Strawinsky** 14

Oxalys entstand 1993 aus Musikern des Königlich Flämischen Konservatoriums in Brüssel. Ihr Repertoire zeugt von dem Anspruch, ein Zeugnis der Kulturgeschichte Europas zu sein. Die Musiker suchen in ihrer Arbeit die Verbindungen und die Widersprüche, welche die Nationen und die Jahrhunderte seit der Aufklärung durchschnitten haben. Im Mittelpunkt dieses Konzerts stehen die Pariser Jahre der Tschechen Bohuslav Martinu. Er fand bei seinem Pariser Lehrer Albert Roussel, wie er später schrieb, »Klarheit, Gleichgewicht, Fingerspitzengefühl, Präzision und Sinn für guten Ausdruck«. Ebenso entdeckte er in Paris den Jazz, der damals auch Strawinsky faszinierte.

Konzerthaus, Gendarmenmarkt 2, 10117 Berlin

Info 030.203092101, www.konzerthaus, www.oxalys.be

BERLIN

28.10.2009, 20.00 Uhr

Poesielesung und Konzert **Mark van Tongele** (Flandern), **Luuk Gruwez** (Flandern), **Victor Schiferli** (Niederlande), **Ramsey Nasr** (Niederlande) und **Ma Rain** (Niederlande) mit ***Poesie unterm Meeresspiegel*** 15

Geheimtipps aus den Poesieszenen Flanderns und der Niederlande: Dies ist ein Abend der Neuheiten und Überraschungen, eine Entdeckungsreise gemeinsam mit

jungen Dichtern durch eine hier kaum bekannte poetische Landschaft. Die Singer-Songwriterin Ma Rain wird mit den Dichtern in einen poetischen Klangdialog treten und zwischen den Lesungen für Unterhaltung sorgen. Der Abend wird von der Flämischen Repräsentanz zu Berlin und der Botschaft des Königreichs der Niederlande im Rahmen der Festwoche »10 Jahre lyrikline.org« organisiert, deren Gesamtprogramm von 15 Botschaften und ausländischen Kulturinstituten gemeinsam erarbeitet wurde. Eine Woche lang wird internationale Dichtung von Rang allerorten präsentiert und poetische Stätten der Welt in Berlin auf einem »Poetischen Pfad« für das Publikum begeh- und erlebbar.

10 Jahre lyrikline.org, Botschaft des Königreichs der Niederlande,
Klosterstr. 50, 10179 Berlin
Info www.lyrikline.org, Eintritt frei,
Voranmeldung erforderlich unter: bln-pcz@minbuza.nl

BERLIN

30.10.-01.11.2009, 20.00 Uhr
Tanz **Les Ballets C. de la B.** mit ***Ashes*** 16
Siehe Nordrhein-Westfalen_Bonn_25.09.2009
Hebbel am Ufer, HAU 2, Hallesches Ufer 32, 10936 Berlin
Info 030.2590040, www.hau-berlin.de, www.lesballetscdela.be

NORDRHEIN-WESTFALEN, HESSEN, RHEINLAND-PFALZ, SAARLAND

ESSEN

03.- 05.09.2009, 20.00 Uhr
Tanz **Ultima Vez** mit ***NieuwZwart,*** Regie, Choreographie und
Bühne **Wim Vandekeybus**

Erstmals seit der Neubesetzung seiner weltbekannten Kompanie zu Jahresbeginn ist Wim Vandekeybus mit Ultima Vez wieder in Deutschland zu sehen. Er experimentiert in *NieuwZwart* mit verschiedenen neuen Möglichkeiten von Bewegung. Beschleunigte Veränderungen des Körpers in seiner Umwelt und die verzweifelte Suche des Menschen nach dem (Un-) Sinn seiner Existenz stehen im Mittelpunkt seines jüngstes Stückes. Zu fesselnden Live-Klängen von Mauro Pawlowski - Gitarrist der bekannten belgischen Band dEUS - eröffnen die jungen Performerinnen und Performer von Ultima Vez dem Publikum eine Welt unbändiger Energie.

PACT Zollverein, Bullmannaue 20, 45327 Essen
Info 0201.2894700, www.pact-zollverein.de, www.ultimavez.com

15

10 Jahre lyrikline.org, Mark van Tongele

16

Les Ballets C. de la B., Ashes © Chris Van der Burght

FRANKFURT AM MAIN

04. & 05.09.2009, 21.00 Uhr

Theater/Performance **Pieter De Buysser & Jacob Wren / CAMPO** 12

mit ***An Anthology of Optimism***

Was bedeutet Optimismus im 21. Jahrhundert? Wren und De Buysser wandten sich mit dieser Frage an ganz unterschiedliche Personen. Es wurden u.a. die Rezeptionistin der Nokia Zentrale in Finnland, russische Mafiosi, Philosophen wie Alain Badiou und Slavoj Zizek, Pop-Ikonen wie David Bowie, der bolivianische Gleichberechtigungsminister und ein chinesischer Minenarbeiter eingeladen, ihre Ideen von Optimismus einzusenden, sei es in Form eines Bildes, eines Textes, eines Briefes oder eines Objekts. (in engl. Sprache)

Künstlerhaus Mousonturm, Waldschmidtstr. 4, 60316 Frankfurt am Main

069.40589520, www.mousonturm.de, www.anthologyofoptimism.com

ESSEN

04.09., 15.10., & 21.10.2009 jeweils um 19.30 Uhr und 19.09., 11.10., 17.10. & 31.10. 2009, jeweils um 19.00 Uhr

Tanz ***Tanzhommage an Queen***, Choreographie **Ben Van Cauwenbergh** 17

Seit Beginn der Spielzeit 2008/2009 steht das Aalto Ballett Theater Essen unter der Leitung des flämischen Tänzers und Choreografen Ben Van Cauwenbergh. Van Cauwenberghs *Tanzhommage* an Queen ist Ausdruck der Verehrung für die 1970 gegründete Gruppe, und vermittelt als getanzte Hommage die verschiedenen Facetten und Charaktere dieser Musik: »Ich schließe mich der Aussage des genialen Freddie Mercury an, der nichts weiter wollte, als sein Publikum auf höchstem Niveau zu unterhalten.«

AALTO-MUSIKTHEATER, Opernplatz 10, 45128 Essen

Info 0201.81220, www.theater-essen.de, www.big-ben.be

17

ESSEN

04.09.-11.10.2009

Ausstellung ***Best General View*** mit **Bert Danckaert, Marc De Blieck, Arno Roncada,** Kurator **Dirk Braeckman**

Best General View ist eine von Dirk Braeckman kuratierte Ausstellung, die mit Bert Danckaert, Arno Roncada und Marc de Blieck erstmals in dieser Zusammenstellung drei der wichtigsten zeitgenössischen Fotografen aus Antwerpen mit ausgewählten Arbeiten präsentiert.

Kunsthaus Essen, Rübezahlstr. 33, 45134 Essen

Info 0201.443313, www.kunsthaus-essen.de, www.bert-danckaert.be, www.marcdeblieck.be, www.arnoroncada.com

Ben Van Cauwenbergh, Tanzhommage an Queen

BOCHUM

18.,19.,22.,23.,25. & 26.09.2009, 20.00 Uhr

Theater **BL!NDMAN [new strings], Eric Sleichim** und **Toneelgroep Amsterdam**

mit ***Teorema***

Ivo van Hove inszeniert *Teorema* nach dem Buch und Film von Pier Paolo Pasolini. In *Teorema* wird die Familie eines reichen Industriellen durch den Besuch eines unbekannten, attraktiven jungen Mannes, der für einige Zeit bei ihr einzieht, aufgeschreckt. Er beginnt mit jedem Mitglied der Familie und der Haushälterin ein Verhältnis und weckt verborgene Sehnsüchte. Als er nach kurzer Zeit geht, lässt er die Familie völlig zerrüttet zurück.

Ruhrtriennale, Jahrhunderthalle Bochum, An der Jahrhunderthalle 1, 44793 Bochum

Info 0700.20023456, www.ruhrtriennale.de, www.blindman.be

BONN

25. & 26.09.2009, 19.30 Uhr

Tanz **Les Ballets C. de la B.** mit ***Ashes*** (Deutschlandpremiere), 16

Choreographie **Koen Augustijnen**

Les Ballets C. de la B., 1984 gegründet, gilt heute als eine der fraglos wichtigsten und innovativsten Kompanien Europas. In *Ashes* bieten acht Tänzer unter der Leitung von Koen Augustijnen und begleitet von fünf Musikern Tanztheater auf der Höhe der Zeit dar: kompromisslos und aggressiv, zutiefst human und manchmal einfach komisch. Die musikalische Basis von *Ashes* bilden Originalkompositionen von Georg Friedrich Händel, die von Wim Selles für ein Kammerensemble, bestehend aus Violine, Violoncello, Akkordeon und Marimbaphone/Schlagzeug, bearbeitet wurden.

Opernhaus, Am Boeselagerhof 1, 53111 Bonn

Info 0228.778008, www.theater-bonn.de, www.lesballetscdela.be

KREFELD

noch bis zum 27.09.2009

Ausstellung **Koenraad Dedobbeleer** mit ***Boredom won´t starve as long as I feed it***

In seinen Skulpturen und raumbezogenen Installationen transformiert Koenraad Dedobbeleer in überraschender Weise Alltagsgegenstände und setzt sie in einen modernistischen Kontext. So fasst die Jury des Mies van der Rohe-Stipendiums das Werk des Künstlers zusammen, das mit einem Preis und einer Ausstellung im Museum Haus Esters gewürdigt wurde.

Museum Haus Esters, Wilhelmshofallee 91-97, 47800 Krefeld

Info 02151.97558112, www.kunstmuseenkrefeld.de

Öffnungszeiten Di-So 11.00-17.00 Uhr, Mo geschlossen

links: Hiob © Andreas Pohlmann, mitte: Rosas, Rosas danst Rosas © Jean-Luc Tanghe

rechts: Raoul De Keyser, De Zandvlo, 1976 © VG Bild-Kunst, Bonn 2009

BOCHUM

03. & 04.10.2009, 20.00 Uhr

Theater *Hiob* nach dem Roman von Joseph Roth, Regie Johan Simons 18

Als der in Galizien geborene Schriftsteller Joseph Roth 1930 in seinem Roman *Hiob* vom Leben der Familie des frommen Dorfschullehrers Mendel Singer im kleinen jüdischen Schtetl schrieb, waren das Schtetl und seine Bewohner ihrer Vernichtung durch die Deutschen schon recht nahe. Von Schicksalsschlägen begleitet, zerbricht das Weltbild des Lehrers und beginnt er an Gott zu zweifeln – bis ein Wunder geschieht.

Ruhrtriennale 2009, Jahrhunderthalle Bochum,
An der Jahrhunderthalle 1, 44793 Bochum
Info 0234.36930 www.jahrhunderthalle-bochum.de

ESSEN

15.-17.10.2009, 20.00 Uhr

Tanz Rosas, Anne Teresa De Keersmaeker mit *Rosas danst Rosas* 19

Vor 26 Jahren kreierte Anne Teresa De Keersmaeker *Rosas danst Rosas*, das Gründungsstück von Rosas. Die vier Tänzerinnen – De Keersmaeker selbst, Michèle Anne De Mey, Fumiyo Ikeda und Adriana Borriello – wurden die ersten Mitglieder der heute weltbekannten Kompanie. Das Stück feierte international Erfolge und avancierte zu einem Klassiker, der in verschiedenen Tänzerkonstellationen performt wurde. Heute nimmt Anne Teresa De Keersmaeker wieder ihren Platz auf der Bühne ein, um mit drei Mitgliedern der zweiten Generation zu tanzen.

PACT Zollverein, Bullmannaue 20, 45327 Essen
Info 0201.2894700, 0201.8122200, www.pact-zollverein.de,
www.rosas.be

FRANKFURT AM MAIN

16. & 17.10.2009, 20.00 Uhr

Tanz Ann Van den Broek

Details zu der neuen Arbeit, die Ann Van den Broek zeigen wird, waren bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Wir möchten Sie bitten, sich auf den unten genannten Websites zu informieren.

Künstlerhaus Mousonturm, Waldschmidtstr. 4, 60316 Frankfurt am Main
069.40589520, www.mousonturm.de, www.wardward.be

BONN

Noch bis zum 18.10.2009

Ausstellung *Replay: Raoul De Keyser, Gemälde 1964-2008* 20

Einer der bedeutendsten europäischen Maler der vergangenen Jahrzehnte ist sicher der 1930 in Flandern geborene Raoul De Keyser. Obwohl sein Werk ab den 1980er Jahren eine internationale Resonanz erfuhr, fehlt es doch bislang an einer großen Überblicksausstellung auf deutschem Boden, die die Entwicklung seines Oeuvres zum Thema hat.

Dieses Manko gleicht die Ausstellung im Bonner Kunstmuseum nun aus, deren 50 Exponate über 40 Schaffensjahre des Künstlers umfassen. Raoul De Keyser ist ein Souverän der Malerei, der sein Schaffen nicht auf die Kultivierung eines Malstils konzentriert, sondern das gesamte Feld der Malerei und ihrer Ausdrucksmöglichkeiten erkundet. Das macht den Reichtum der Ausstellung aus, die Leihgaben aus Europa und Amerika, aus Museums- und Privatbesitz zusammenführt und die Leistungsfähigkeit einer Gattung unter Beweis stellt, die einst das Leitmedium der Moderne war.

Kunstmuseum Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2, 53113 Bonn
Info 0228.776260, www.kunstmuseum-bonn.de
Öffnungszeiten Di-So 11.00-18.00 Uhr, Mi 11.00-21.00 Uhr

KÖLN

23.10.2009, 20.00 Uhr

Konzert Königliche Philharmonie von Flandern und 4 21
Collegium Vocale Gent mit Werken von Johannes Brahms und
Ludwig van Beethoven, Dirigent Philippe Herreweghe

Nirgendwo als in Beethovens wohl berühmtester Sinfonie, der »Neunten«, werden die Gedanken von Frieden, Freiheit und Brüderlichkeit suggestiver zum Ausdruck gebracht als hier. Wir erleben das Werk in einer Spitzenbesetzung: mit der Königlichen Philharmonie von Flandern, dem legendären und mit zahllosen Preisen aus-

gezeichneten Collegium Vocale Gent und einer hochkarätigen Sängerbesetzung unter Leitung von Philippe Herreweghe.
Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1, 50667 Köln
Info 0221.280 280, www.koelner-philharmonie.de, www.defilharmonie.be, www.collegiumvocale.com

KLEVE-RINDERN

23.-25.10.2009
Tagung, Lesung und Konzert Wochenendtagung der Felix-Timmermans-Gesellschaft in der Wasserburg Kleve-Rindern
Anlässlich des 20. Jubiläums der Felix-Timmermans-Gesellschaft wird ein Wochenende lang Poesie, Malerei und Musik des Allroundkünstlers Felix Timmermans geboten. Die Ausstellung zur Malerei, die Klavierlieder nach Gedichten des Künstlers und die Präsentation der Neuausgabe der Adagio-Gedichte stellen nur einige Höhepunkte der Tagung dar, zu der jedermann herzlich eingeladen ist.
Katholisches Bildungszentrum, Wasserburgallee 120, 47533 Kleve
Info 0282.173210, www.wasserburg-rindern.de, www.felix-timmermans.de

BENSBERG (BERGISCH-GLADBACH)

25.10.2009, 17.00 Uhr
Lesung und Konzert **Rosine De Dijn** liest aus ***Das Schicksalsschiff***
Die in Bensberg lebende Autorin Rosine De Dijn liest aus ihrem 2009 erschienenen Roman *Das Schicksalsschiff,* in dem sie die abenteuerliche Geschichte des portugiesischen Luxusdampfers Serpa Pinto erzählt und uns die Abgründe und Absurditäten des Zweiten Weltkriegs vor Augen führt. Es spielt außerdem das Klezmer-Ensemble »Freylechs« unter der Leitung von Rolf Faymonville.
Bensberg Rathaus, Am Burggraben, 51429 Bergisch Gladbach
Info Volkshochschule Bergisch-Gladbach, 02202.142263, www.vhs-gl.de

FRANKFURT AM MAIN

26.10.2009, 20.00 Uhr
Konzert **Königliche Philharmonie von Flandern** und **Collegium Vocale Gent** mit Werken von **Johannes Brahms** und **Ludwig van Beethoven,** Dirigent **Philippe Herreweghe** 4 21
Siehe Nordrhein-Westfalen_Köln_23.10.2009
Alte Oper, Opernplatz 1, 60313 Frankfurt
Info 069.1340400, www.alteoper.de, 21
www.defilharmonie.be, www.collegiumvocale.com

Philippe Herreweghe © Michel Garnier

ESSEN

27.10.2009, 20.00 Uhr
Konzert **Königliche Philharmonie von Flandern** und **Collegium Vocale Gent** 4 21
mit Werken von **Johannes Brahms** und **Ludwig van Beethoven,**
Dirigent **Philippe Herreweghe**
Siehe Nordrhein-Westfalen_Köln_23.10.2009
Philharmonie Essen, Huyssenallee 53, 45128 Südviertel, Essen
Info 0201.8122200, www.philharmonie-essen.de, www.defilharmonie.be, www.collegiumvocale.com

AACHEN

29.10.2009, 20.00 Uhr
Konzert **Königliche Philharmonie von Flandern** und **Collegium Vocale Gent** 4 21
mit Werken von **Johannes Brahms** und **Ludwig van Beethoven,**
Dirigent **Philippe Herreweghe**
Siehe Nordrhein-Westfalen_Köln_23.10.2009
EUROGRESS, Monheimsallee 48, 52062 Aachen
Info 0241.9131230, www.eurogress-aachen.de,
www.defilharmonie.be, www.collegiumvocale.com

THÜRINGEN, BADEN-WÜRTTEMBERG, BAYERN

STUTTGART

11.09.-17.10.2009
Ausstellung **Jules de Bruycker** mit ***War Works.*** 23
Zeichnungen und Radierungen des Ersten und Zweiten Weltkriegs.
Der Radierer, Zeichner und Illustrator Jules de Bruycker (1870-1975) gehört zu den bedeutendsten belgischen Radierern aus der Zeit der Klassischen Moderne. Er ist ein scharfer Beobachter und bringt mit spitzer Feder bis ins Karikatureske reichende Charakter- und Sozialstudien zu Papier.
Den Schwerpunkt der Ausstellung bilden Jules de Bruyckers »Kriegsallegorien«, ca. vierzehn zwischen 1916-1917 entstandene Radierungen zum Ersten Weltkrieg in Flandern sowie Porträtfolgen aus dem Zweiten Weltkrieg.
Alle Leihgaben stammen aus der Stichting Jules de Bruycker in Gent.
Parrotta Contemporary Art, Augustenstr. 87-89, 70197 Stuttgart
Öffnungszeiten Di-Sa von 14.00 bis 19.00 Uhr
Info 0711.69947910, www.parrotta.de, www.julesdebruycker.be

AICHA VORM WALD

26.09.2009, Veranstaltungsbeginn war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt

Konzert **Kate Ryan**

Während der letzten fünf Jahre etablierte sich Kate als die Prinzessin des Pop-Dance Genres. Für Liebhaber von Liedern, wie »Voyage, Voyage« und »Desenchantée«, bringt sie auch die alten Hits, gemischt mit aktuellen Beats, zurück auf die Bühne.

Discothek Vulcano, 26a Arbing, 94529 Aicha vorm Wald

Info www.disco-vulcano.de, www.kateryan.be

DONAUESCHINGEN

18.10.2009, 11.30 Uhr

Konzert **Ictus Ensemble** mit Werken von **Bedrossian** und **Cendo** 22

Die Donaueschinger Musiktage gelten als das weltweit renommierteste Festival für Neue Musik. Auch die beiden weltweit bedeutendsten Studios der live-elektronischen Musik sind auf den Donaueschinger Musiktagen 2009 vertreten: Das Pariser IRCAM führt gemeinsam mit dem Ictus Ensemble neue Werke von Franck Bedrossian und Raphaël Cendo auf. Das 1994 gegründete Ictus Ensemble steht mit seinen 20 Musikern exemplarisch für die lebendige Szene der zeitgenössischen Musik in Brüssel.

Donaueschinger Musiktage 2009, Donauhalle A, Karlstr. 58, 78166 Donaueschingen

Info 0771.857266, www.swr.de/donaueschingen, www.ictus.be

MÜNCHEN

23.10.2009-07.02.2010

Ausstellung ***Rubens im Wettstreit mit Alten Meistern. Vorbild und Neuerfindung***

Rubens als Maler von Kopien? Was nach heutigem Verständnis eine bloße Reproduktion ohne die Aura des Originals ist, verstand Rubens als besondere künstlerische Herausforderung. Sein Werk umfasst eine große Gruppe dieser Nachschöpfungen, häufig nach berühmten Gemälden von Tizian oder Raphael. In München erstmals in einer exquisiten Auswahl gezeigt, dokumentieren diese Gemälde, dass Rubens' Auseinandersetzung mit seinen Vorbildern zugleich ein künstlerischer Wettstreit war.

Alte Pinakothek, Kunstareal München, Barer Str. 27, Eingang Theresienstr., 80333 München

Öffnungszeiten täglich 10.00-18.00 Uhr, Di 10.00-20.00 Uhr, Mo geschlossen

Info 089.23805216, www.pinakothek.de

MANNHEIM

25.10.2009, 20.00 Uhr

Konzert **Königliche Philharmonie von Flandern** und **Collegium Vocale Gent** 4 21

mit Werken von **Johannes Brahms** und **Ludwig van Beethoven,**

Dirigent **Philippe Herreweghe**

Siehe Nordrhein-Westfalen_Köln_23.10.2009

Rosengarten Mannheim, Rosengartenplatz 2, 68616 Mannheim

Info www.rosengarten-mannheim.de, www.defilharmonie.be, www.collegiumvocale.com

FREIBURG

26. & 27.10.2009, 20.00 Uhr

Tanz **Ben Benaouisse & Lies Pauwels** mit ***Venizke*** 6

Siehe Niedersachsen_Hannover_08.09.2009

Tanzfestival Freiburg, E-WERK Freiburg, Eschholzstr. 77, 79106 Freiburg

Info 0761.207570, www.tanzfestival-freiburg.de, www.campo.nu

oben: Ictus Ensemble © Kai Bienert

links unten: Jules de Bruycker, Kirche St. Severin Paris, 1925

rechts unten: Milow © Pieter Jelle De Brue

MILOW - ON TOUR

02.09.2009	Bochum	Zelt Festival Ruhr
03.09.2009	Hamburg	Stadtpark - *Nichts Passiert Open Air 2009*
05.09.2009	Oschersleben	VR-Stararena - *Motorsport Arena*
05.09.2009	Berlin	Kindl-Bühne-Wuhlheide - *Stars for free 2009*
17.09.2009	Baden-Baden	Festspielhaus SWR3 - *New Pop Festival*
04.10.2009	Bielefeld	Ringlokschuppen - *German Club Tour*
06.10.2009	Bremen	Modernes
07.10.2009	Braunschweig	Jolly Joker
08.10.2009	Mainz	Frankfurter Hof
10.10.2009	Nürnberg	Frankenhalle - *Energy Music Tour*
11.10.2009	München	Ampere
12.10.2009	Frankfurt a. M.	Batschkapp
13.10.2009	Köln	Essigfabrik

Nach fünf Jahren hat Milow es in Belgien zu zwei goldenen Singles, zwei goldenen Alben und acht Music Industrie Awards (MIA) gebracht. Auf einer fulminanten Deutschlandtour werden nun die Grenzen erweitert. Info www.milow.com

BUCHTIPP DES MONATS

In einem Leben wie diesem
von **ALINE SAX**

Würzburg: Arena, 2009 - Taschenbuch - 311 Seiten
ISBN: 978-3-401-50145-1, Aus dem Niederländischen von *Stefan Häring* und *Verena Kiefer*

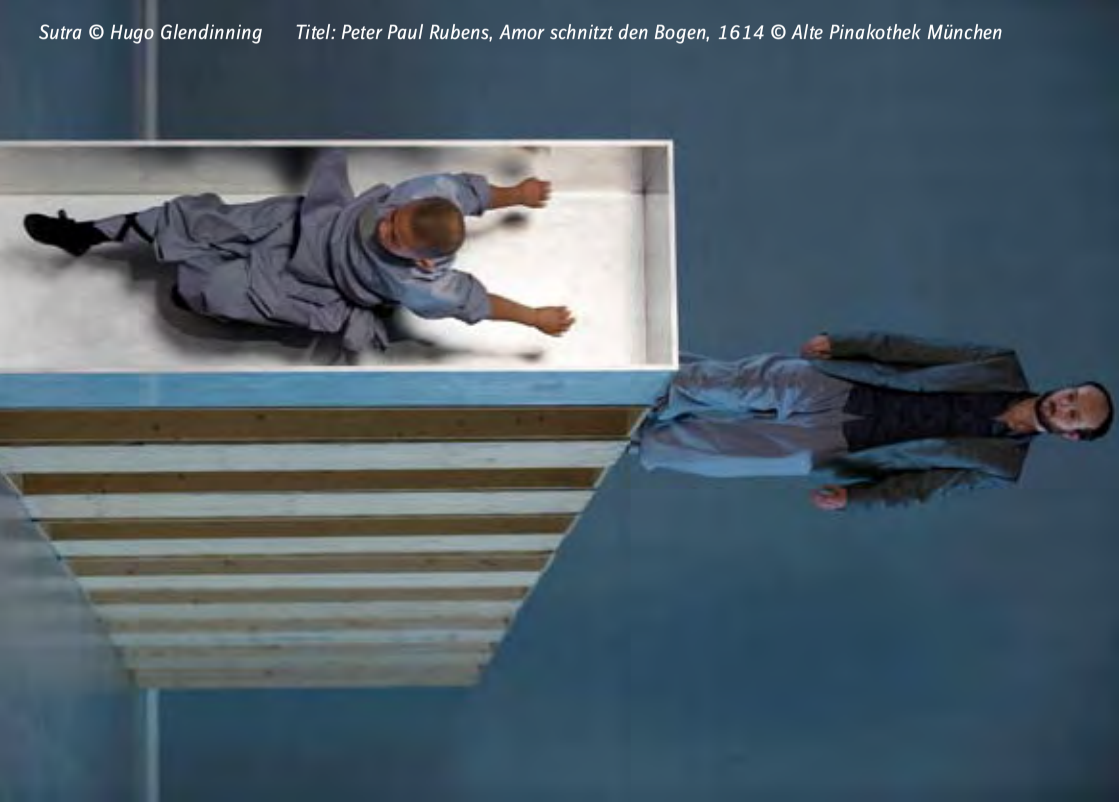
Die junge Autorin für historische Jugendliteratur Aline Sax (1984) begann mit 15 Jahren ihr erstes Buch zu schreiben. Ihr 2009 in Deutschland erschienenes Buch *In einem Leben wie diesem* (orig. *Schaduwleven*, 2007) wurde bereits ausgezeichnet und befindet sich in Österreich auf der Bestenliste der Jury der jungen Leser 2009. *In einem Leben wie diesem* ist die Fortsetzung des Romans *Eine Welt dazwischen* (2007) und erzählt die Geschichte von Adrian, einem jungen Mann, der in New York sein Glück versucht. Mit Freunden will er eine Bar für Homosexuelle eröffnen, welche die Freunde jedoch in Geldnot und eine Spirale der Gewalt und Illegalität bringt.

Peeter Gijsels, Palasterrasse mit Vertumnus und Pomona, Öl auf Leinwand, 78 x 96 cm © Sammlung Christoph Müller, Berlin

FLANDERN
PASST ZU DIR

Kultur aus Flandern in Deutschland wird von der Flämischen Repräsentanz anhand der ihr zur Verfügung stehenden Information erstellt. Informationen zu Veranstaltungen im November und Dezember können bis zum 9. Oktober entgegengenommen werden unter: E-Mail: repraesentanz@flandern.biz, Telefon: +49 (0)30 20 64 25 07 oder Belgische Botschaft/Flämische Repräsentanz, Jägerstr. 52-53, 10117 Berlin. Für mehr Informationen über Flandern im föderalen Belgien können Sie sich ebenfalls gerne an diese Adresse wenden. Redaktion: Susanne Boy, Dounya François, Toon Leën, Walter Moens

Verantwortlicher Herausgeber: *Walter Moens*, Flämische Repräsentanz Druck: Dima-Druck, Berlin
Layout: Pauline Schimmelpenninck Büro für Gestaltung, Berlin _ www.schimmelpenninck.de



Sutra © Hugo Glendinning *Titel: Peter Paul Rubens, Amor schnitzt den Bogen, 1614 © Alte Pinakothek München*